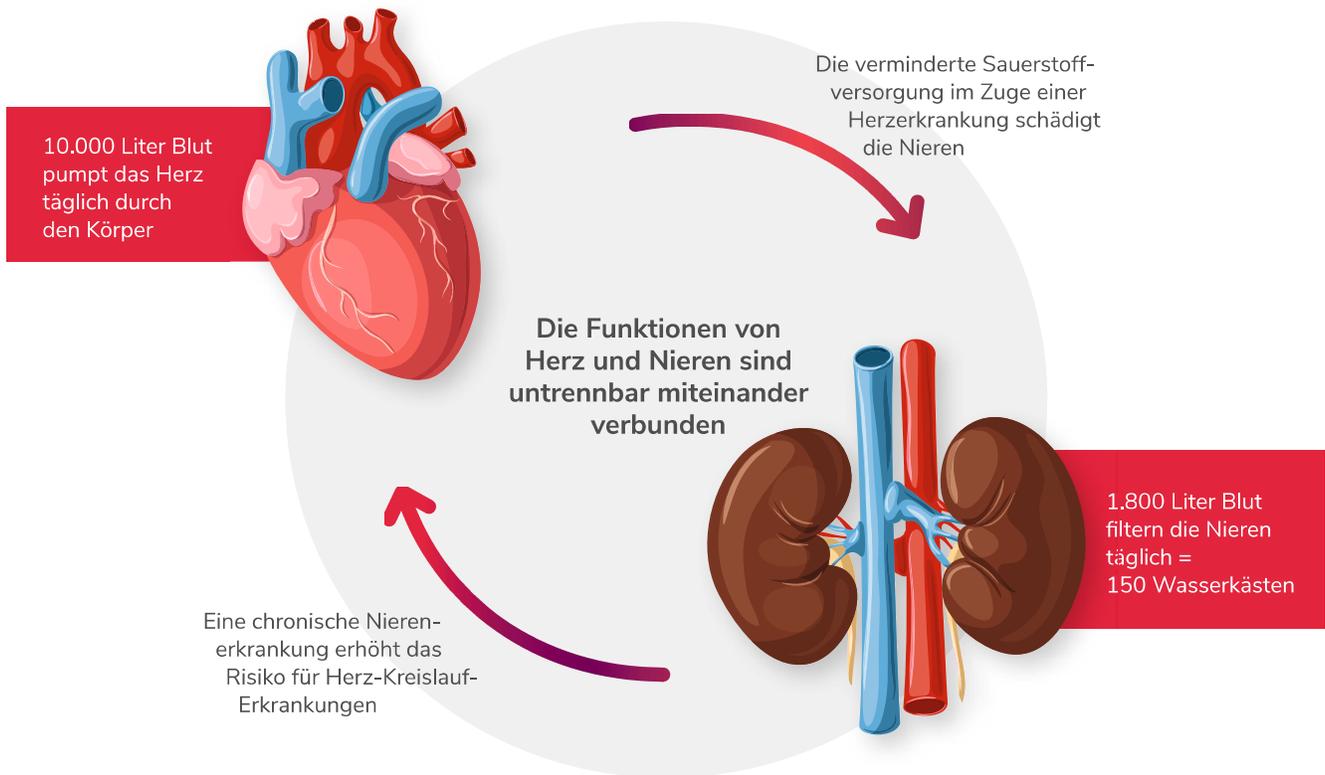
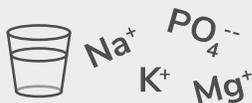


Das Zusammenspiel von Herz und Nieren



Aufgaben der Nieren



Kontrolle des Salz- und Wasserhaushalts

Ausscheidung von Stoffwechselprodukten



Zentrale Stellung in der Blutdruckregulation

Regulation wichtiger Parameter des Knochenstoffwechsels



Regulation des Säure- Basenhaushalts

Bildung von Hormonen (aktives Vitamin D, Erythropoetin)



Stadien und Risikobeurteilung einer chronischen Nierenerkrankung nach KDIGO¹:

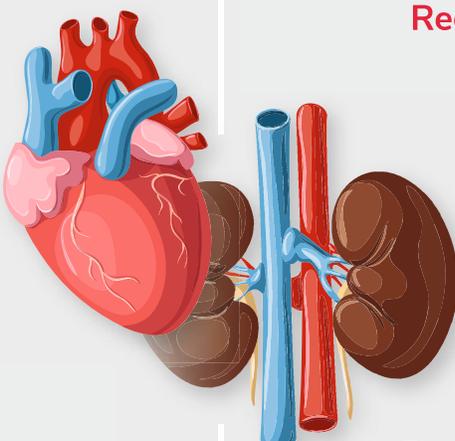
Wie oft sollten eGFR und Albuminurie (UACR) pro Jahr bestimmt werden?²

Filtrationsrate der Niere (GFR) (ml/min/1,73 m ²)	Eiweißausscheidung im Urin (UACR)		
	A1 < 30 mg/g bzw. < 3 mg/mmol	A2 30–300 mg/g bzw. 3–30 mg/mmol	A3 > 300 mg/g bzw. > 30 mg/mmol
≥ 90	1x (bei CKD)	1x	3x
60 bis 89	1x (bei CKD)	1x	3x
45 bis 59	1x	2x	3x
30 bis 44	2x	3x	3x
15 bis 29	3x	3x	≥ 4x
< 15	Terminale Niereninsuffizienz		

Risiko einer CKD-Progression: ■ gering ■ mäßig erhöht ■ hoch ■ sehr hoch

Risikostratifizierung nach KDIGO, 2022 (Modifiziert nach Rossing et al., 2022).
Die Zahlen liefern Hinweise auf die Anzahl jährlich durchzuführender Untersuchungen (eGFR und UACR)²

Selbst aktiv werden, um Herz und Nieren zu schützen



Blutdruck verbessern

- Ernährung
- Bewegung
- Gewicht
- Medikamente
- Rauchentwöhnung

Blutzucker verbessern

Regelmäßige eGFR- und UACR-Kontrolle

Aufpassen bei

- Einsatz von Kontrastmitteln
- Freiverkäuflichen Medikamenten
- Blasenentzündungen

¹ Rossing P et al. 2022 Kidney International; 102(5): S1–S127. ² De Boer IH et al. Diabetes Care 2022; 45(12): 3075–3090.
GFR = glomeruläre Filtrationsrate; KDIGO = Kidney Disease: Improving Global Outcomes; UACR = Albumin-Kreatinin-Verhältnis im Blut